Pressemitteilung

03.09.2026

Stadt Erkner
Der Bürgermeister
Friedrichstraße 6 - 8 | 15537 Erkner

DANK AN DIE BLAULICHTFAMILIE

Herausfordernde Tage für die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Erkner

Der 31. August 2026 war ein trauriger Tag für Erkner und einer der einsatzreichsten in der Geschichte der Stadt. Die Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei kamen an diesem Montag physisch und psychisch an die Grenzen ihrer Belastbarkeit.

Die ehrenamtlich tätigen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Erkner hatten an den letzten beiden Augusttagen sieben Einsätze zu bewältigen. Das wäre bei normalem Einsatzgeschehen nicht erwähnenswert. Kräftezehrend und aufreibend waren vor allem der Brand eines Nebengebäudes in der Bahnhofssiedlung, ein Wohnungsbrand in der Ernst-Thälmann-Straße sowie die Unterstützung der Rettungsmaßnahmen nach einem tätlichen Angriff auf eine junge Frau in der Leo-Hendrik-Baekeland-Straße mit tödlichem Ausgang. Hierbei stellten die Wehrmänner und -frauen unter Beweis, dass das System der kommunalen Gefahrenabwehr zuverlässig funktioniert.

Bereits am Einsatzort sprach Bürgermeister Henryk Pilz allen Kräften von Feuerwehr, Polizei und Rettungsdienst am Montagabend seinen aufrichtigen Dank für die professionelle Bewältigung der zahlreichen Schadenslagen aus – auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung. „Ich wünsche mir sehr, dass alle Einsatzkräfte Hilfsangebote zur Bewältigung des Geschehenen annehmen und die tragischen Ereignisse vom zurückliegenden Montag verarbeiten können.“

Um die Schutz- und Hilfeleistungen in der Stadt auch künftig aufrechterhalten zu können, bedarf es einer ausreichenden Anzahl an Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr. Wer Interesse daran hat, die Wehr in Erkner zukünftig zu unterstützen, ist eingeladen, beim Feuerwehrgerätehaus, Am Kurpark 16 - 17, vorbeizuschauen oder unter der Telefonnummer +49 3362 19296 oder per E-Mail unter brandschutz@erkner.de einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Eine Kontaktaufnahme ist auch in der Stadtverwaltung beim zuständigen Mitarbeiter für Brand- und Katastrophenschutz, Herrn Hoffmann, unter der E-Mail hoffmann@erkner.de oder per Telefon unter +493362 795-134 möglich.